

Lina Haag mit 105 Jahren gestorben

München/Ulm. Die antifaschistische Widerstandskämpferin Lina Haag ist am Montag im Alter von 105 Jahren in München gestorben. Dies teilte das Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg am Mittwoch in Ulm mit. Mit ihr sei die letzte Zeitzeugin für Verfolgung und Widerstand in den ersten Jahren des Naziregimes in Baden-Württemberg verstummt. Lina Haag war 1907 in Schwäbisch Gmünd geboren worden. Mit ihrem Mann Alfred Haag, der 1932 für die KPD in den Landtag gewählt worden war, hatte sie sich gegen den Faschismus engagiert. Lina wurde ins erste deutsche Frauen-KZ, Gotteszell, verschleppt, Alfred ins Ulmer Konzentrationslager auf dem Oberen Kuhberg.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/184746.lina-haag-mit-105-jahren-gestorben.html>